

Verlag von Karl W. Hiersemann in Leipzig

Soeben ist in meinem Verlag erschienen und an die Abnehmer des **I. Teiles** zur Fortsetzung geliefert worden:

Nordamerika und Ostasien

Ⓩ

Reiseerinnerungen von

FRIEDRICH KLEIN

k. k. Bezirkskommissär.

II. Teil: CHINA

Gross-Oktav. VII, 219 S. Text mit 40 Abbildungen in demselben.

Elegant broschiert: Preis M. 8.—. In Rechnung mit 25 %, bar mit 40 % Rabatt
Einband M. 2.— ord., M. 1.50 bar.

Fünf Jahre sind vergangen, seitdem der Verfasser in China weilte, bei dem raschen Wechsel aller politischen und wirtschaftlichen Verhältnisse im fernen Osten eine lange Zeit. Vieles hat sich seither geändert, und seine damals gewonnenen Eindrücke allein wären heute weder genügend aktuell, noch böten sie viel Neues. Doch waren gerade um jene Zeit die gesamten Verhältnisse Ostasiens in einem Stadium völligen Überganges zu einer neuen Epoche moderner Entwicklung, deren hauptsächlichste Momente und Ansätze mit dem Ende des russisch-japanischen Krieges allenthalben zutage traten, indes die Wirkungen dem aufmerksamen Beobachter auch damals schon in gewissen Umrissen nicht entgehen konnten.

Unter diesen Umständen dürften auch heute noch die Eindrücke, die der Verfasser seinerzeit gewonnen hat, ein Bild über die Entwicklung und den heutigen Stand der ostasiatischen Fragen geben, zumal er dieselben durch inzwischen eifrigst betriebene Studien ergänzt hat.

Jedoch musste gerade wiederum aus dem gleichen Grunde eine Änderung in der Form der Darstellung des vorliegenden Bandes eintreten. Während der Verfasser im I. Teile in chronologischer Folge hauptsächlich seine persönlichen Erinnerungen und eigenen Wahrnehmungen schilderte, hat er sich im II. Teile darauf beschränkt, diese nur in Kürze, und zwar in Tagebuchform wiederzugeben, wogegen er die verschiedenen, China betreffenden Fragen, soweit es der Rahmen dieses Werkes erlaubt, ausführlich behandelte. Aus dem grossen Komplex dieser letzteren hat er eine der wichtigsten und interessantesten, jene der Geld- und Währungsverhältnisse, wegen des grossen Umfanges derselben hier gänzlich ausgeschieden, um dieselbe zum Gegenstande einer besonderen Abhandlung zu machen.

Das Buch wird sich leicht verkaufen lassen, besonders dürften **österreichische Handlungen spielend Partien absetzen**. Ich unterstütze die Bemühungen durch eine entsprechende Rabattierung, indem ich bei Barbezug 40 % gebe.

Ich habe auch eine kleine Anzahl **gebundene Exemplare** anfertigen lassen, die ich aber nur bei Barbezug abgeben kann.

Bei Aussicht auf Absatz liefere ich gern in Kommission und bitte, zu verlangen. Verlangzetteln anbei. Prospekte gratis.

Gleichzeitig benutze ich die Gelegenheit, um den **I. Teil** des obigen Werkes

Ⓩ

Klein, „Nordamerika und Ostasien“,

Nordamerika und Japan

in Erinnerung zu bringen.

Gross-Oktav, 285 Seiten mit 40 Textabbildungen, 8 kolorierten und 4 einfarbigen Lichtdrucktafeln.

Preis M. 8.—. In Rechnung mit 25 %, bar mit 40 % Rabatt.

Einband M. 2.— ord., M. 1.50 bar.

Ich stelle auch hiervon gern Exemplare in Kommission zur Verfügung und bitte, zu verlangen. Verlangzetteln anbei. Prospekte gratis.

Leipzig, Mitte September 1910.

Karl W. Hiersemann.